

Information gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Betroffenenrechte

Art. 7 Datenschutz-Grundverordnung— Recht auf Widerruf einer Einwilligung

Sofern keiner der gesetzlich definierten Fälle einer entbehrlichen Einwilligung gegeben ist (art. 6 Datenschutz-Grundverordnung), ist die Einwilligung damit das „Maß der Rechtmäßigkeit“ einer Datenverarbeitung. Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben hat. Eine Einwilligung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willenserklärung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Haltung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist. Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Art. 15 Datenschutz-Grundverordnung— Recht auf Auskunft

Die betroffene Person kann von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Zudem kann die betroffene Person konkret Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen verarbeitet werden (z.B. Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Beruf). Die Erteilung der Auskunft geschieht unentgeltlich und innerhalb eines Monats. Die Auskunftserteilung an die betroffene Person darf nach Art. 15 Abs 4 Datenschutz Grundverordnung die Rechte des Verantwortlichen oder anderer Personen nicht beeinträchtigen, was bei Geschäftsgeheimnissen oder bei Daten mit Bezug auch auf andere Personen der Fall sein kann.

Art. 17 Datenschutz-Grundverordnung— Recht auf Löschung

Personenbezogene Daten sind auf Verlangen der betroffenen Person und/oder unter bestimmten Voraussetzungen ohne Verlangen der betroffenen Person eigenständig durch den Verantwortlichen unverzüglich zu löschen. Die Pflicht zur Löschung nach Art. 17 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung und die Pflicht zur Information weiterer Verantwortlicher nach Art. 17 Abs. 2 Datenschutz Grundverordnung entfallen, wenn gemäß Art 17 Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung die Verarbeitung erforderlich ist.

Art. 18 Datenschutz-Grundverordnung— Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Entsprechend der Regelung des § 35 80SG-neu ist im Fall nicht automatisierter Datenverarbeitung und unter den weiteren dort genannten Voraussetzungen statt des Lösungsanspruchs der betroffenen Person ein Anspruch auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 Datenschutz-Grundverordnung gegeben

Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung- Recht auf Widerspruch

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit e oder f Datenschutz-Grundverordnung erfolgt. Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche muss dann aufhören, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten. Eine Ausnahme besteht beim Nachweis zwingender schutzwürdiger Gründe für die Verarbeitung, z.B. wenn diese der Geltendmachung von Rechtsansprüchen dient

Art. 77 Datenschutz-Grundverordnung-Recht auf Beschwerde

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Der Mitarbeiter/Bewerber wurde mit Vorlage dieses Dokumentes über die Betroffenenrechte gem. Datenschutz Grundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz informiert. Der Arbeitgeber kommt damit dem Transparenzgebot und seiner Informationspflicht gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung nach. Der Mitarbeiter bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er die vorstehenden Rechte gelesen und zur Kenntnis genommen hat.

(Ort, Datum)

Vorname, Nachname

Unterschrift Dienstnehmer

PutzElf11

Gründer und Inhaber

Sebastijan Aleksandar Kerculj

s.kerculj@staffconnecting.at

Sebastijan Aleksandar Kerculj

Simmeringer Hauptstraße 24,

1110 Wien

Sebastijan Aleksandar Kerculj

BIC: BKAUTWW

IBAN: AT83 1200 0514 8816 2831

Sebastijan Aleksandar Kerculj

Web.: www.putzelf.com

Tel.: +43 (0) 676 630 01 67

Information gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Im Folgenden möchten wir, die—PutzElf11- Sebastijan Aleksandar Kerculj, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ausführlich entsprechend Art. 13 DS-GVO informieren.

Verantwortlicher: **Als Datenschutzbeauftragten haben wir bestellt:**

PutzElf11— Sebastijan Aleksandar Kerculj
Simmeringer Hauptstraße 24
1110 Wien
putzelf11@gmail.com

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung, zu welchen Zwecken wir ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wie lange wir diese speichern, wer diese einsehen kann oder von uns übermittelt bekommt und welche Rechte Sie diesbezüglich haben.

Zweck der Verarbeitung, Art. 13 Abs. 1c DS-GVO

Wir verarbeiten Ihre Daten zu diesen Zwecken:

- Arbeitsvertrag

Berechtigte Interessen, Art. 13 Abs. 1d DS-GVO

Die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich. Art. 6 Absatz A Buchstabe f DS-GVO.

Die sichere Übermittlung Ihrer Lohnabrechnung auf elektronischen Weg macht es erforderlich, Ihre Emailadresse zu speichern und durch Sie verifizieren zu lassen.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns unternehmensintern von den zuständigen FO anabteilungen verarbeitet. Art. 13 Abs. 1e DS-GVO

- Personalabteilung, Disposition, Recruiting, Lohn- und Gehaltsbuchung, Arbeitsschutz, Vertrieb / Akquisition, Betriebliches Gesundheits- und Eingliederungsmanagement

Zusätzlich haben wir Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter) beauftragt. Diese werden von uns sorgfältig ausgewählt und geprüft. Ebenso schließen wir mit jedem Auftragsverarbeiter einen Datenschutz ab.

Zur Durchführung Ihres Anliegens oder zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht ist die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an nachfolgend genannten Dritte erforderlich:

- Kunden und Interessenten, Finanzamt, Sozialversicherungsträger, Krankenkassen, Berufsgenossenschaft, Justizbehörden (Pfändungen), Banken (Lohnüberweisung), Versicherungen (Vermögenswirksame Leistungen, Betriebliche Altersvorsorge), AMS

Datenübermittlung in Drittstaaten / Internationalen Organisationen Art. 13 Abs. 1f

Im Moment werden keine Daten an Drittstaaten übermittelt noch ist eine Datenübermittlung an Drittstaaten geplant.

Dauer der Speicherung, Art 13 Abs. 2a DS-GVO

Wir Speichern Ihre Daten nur solange, bis der vertragliche Zweck erfüllt ist und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflicht bestehen.

Für personenbezogenen Daten gilt eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist von:

Für Mitarbeiter
Personalakte 10 Jahre

Für Bewerber
6 Monate

PutzElf11

Gründer und Inhaber
Sebastijan Aleksandar Kerculj
s.kerculj@staffconnecting.at

Sebastijan Aleksandar Kerculj
Simmeringer Hauptstraße 24,
1110 Wien

Sebastijan Aleksandar Kerculj
BIC: BKAUTWW
IBAN: AT83 1200 0514 8816 2831

Sebastijan Aleksandar Kerculj
Web.: www.putzelf.com
Tel.: +43 (0) 676 630 01 67